

**Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft,  
Umwelt und Planung  
am Freitag, dem 22.02.2013, im Ausschusszimmer des Kreishauses  
Warendorf (4. OG, Raum A 4.01)**

**Beginn: 09:00 Uhr  
Ende: 12:00 Uhr**

		Seite
.	<b><u>I. Öffentlicher Teil</u></b>	
1.	Sachstandsbericht des Vereins "Frau und Beruf" <b>369/2013</b>	4
2.	Vorstellung des Klimaschutzmanagers des Kreises <b>373/2013</b>	5
3.	Sachstandsbericht WAF 2030 - Ergebnisse der Bürger- und Unternehmensbefragung <b>368/2013</b>	6
4.	Energetische Zielplanung und energiepolitisches Arbeitsprogramm des Kreises <b>375/2013</b>	7
5.	Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/ Die GRÜNEN zur Situation der Aus- und Fortbildung von Handwerksmeistern/innen im Kreis Warendorf <b>376/2013</b>	9
.	<b><u>II. Nichtöffentlicher Teil</u></b>	
1.	Ergebnisse des Genehmigungswettbewerbs für Ende 2013 auslaufende Linien <b>370/2013</b>	10

**Anwesend:**

<b>Ausschussmitglieder</b>	
Budde, Heinrich	
Bürsmeier-Nauert, Mechtild	Vertreterin von Catharina Latka
Buschkamp, Franz-Josef	Vertreter für Henrich Berkhoff
Dufhues, Hannelore	
Grobecker, Hubert	
Grüttner-Lütke, Angelika	
Heger, Klaus-Werner	
Nienkemper, Dorothea	
Ommen, Detlef	
Schmedding, Josef	
Schöler, Hans Günther Dr.	Vertreter für André Haverkamp
Steiner, Hans-Rüdiger	
Stumpenhorst, Lothar	
Tegelkämper, Paul	Vertreter für Susanne Festge
Vöcking, Knud	
Wilinski-Röhr, Gabriela	Vertreterin für Ron Schindler
<b>von der Verwaltung</b>	
Funke, Stefan Dr.	
Gnerlich, Friedrich	
Gröpper, Bernhard	
Müller, Heinz-Jürgen	
Rehers, Carsten	
Richter, Marcel	
Thiry-Sickmann, Ingeborg	
<b>Gäste</b>	
Arndt, Olaf Dr.	
Biesenbach, Julia	
Michalczak-Hülsmann, Petra	
Tippkötter, Reiner	
van Bürk-Ophale, Marithres	

**Es fehlten entschuldigt:**

<b>Ausschussmitglieder</b>	
Berkhoff, Henrich	Vertreten durch Franz-Josef Buschkamp
Festge, Susanne	Vertreten durch Paul Tegelkämper
Haverkamp, André	Vertreten durch Dr. Hans Günter Schöler
Latka, Catharina	Vertreten durch Mechthild Bürsmeier-Nauert
Schindler, Ron	Vertreten durch Gabriela Wilinski-Röhr

Der Vorsitzende eröffnet um 9.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung mit Einladung vom 08.02.2013 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

Er weist auf eine Tischvorlage zu TOP 5 – Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – hin.

Einwände gegen die vorliegende Tagesordnung werden nicht erhoben.

**I. Öffentlicher Teil****1. Sachstandsbericht des Vereins "Frau und Beruf"****369/2013**

Der Vorsitzende begrüßt Frau Marithres van Bürk-Opahle vom Verein zur Förderung der FrauenErwerbstätigkeit – Frau und Beruf, die den Ausschuss über den Verlauf des Projekts „Münsterland Initiative Unternehmerin“ informieren wird. Des Weiteren begrüßt der Vorsitzende zu diesem Thema auch Frau Michalczak-Hülsmann, Geschäftsführerin der gfw, die als Gast anwesend ist.

Frau van-Bürk-Opahle stellt anhand eines Power-Point-Vortrags die Arbeit und den Verlauf des Projekts im letzten Jahr dar. Sie macht deutlich, dass der Erfolg der Arbeit des Vereins u.a. auf gute Beratung und die Entwicklung eines kollegialen Coachings zurückzuführen sei. Die Zuwendung des Kreises Warendorf habe dieses gute Ergebnis ermöglicht.

Die Folien des Vortrags sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnisnahme.

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

**2. Vorstellung des Klimaschutzmanagers des Kreises****373/2013**

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Marcel Richter, der seit dem 01.01.2013 beim Kreis Warendorf die Aufgaben des Klimaschutzmanagers wahrnimmt.

Herr Richter stellt nach kurzer Einleitung zu seiner Person und seinem bisherigen beruflichen Werdegang die ihm übertragenen Aufgaben sowie weitere Ziele seiner Arbeit dar.

KBD Rehers ergänzt, dass für die Stelle des Klimaschutzmanagers eine Förderung des Bundes von 65 % der Kosten für 3 Jahre erfolge.

Der Vorsitzende dankt Herrn Richter für seine Vorstellung und wünscht ihm im Namen des Ausschusses viel Erfolg für seine Arbeit.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnis

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

<b>3.</b>	<b>Sachstandsbericht WAF 2030 - Ergebnisse der Bürger- und Unternehmensbefragung</b>	<b>368/2013</b>
-----------	--	-----------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Dr. Olaf Arndt und Frau Julia Biesenbach von der Fa. Prognos AG.

Anhand von Power-Point-Folien erläutert Herr Dr. Arndt die Ergebnisse der Bürger- und Unternehmensbefragung und die sich hieraus ergebenden Handlungsansätze. Auf dieser Basis werden nun in Expertenarbeitskreisen weitere Schritte erarbeitet. Er weist darauf hin, dass der aktuelle Stand der Kreisentwicklungsplanung auf der Internetseite „WAF2030.de“ einsehbar ist.

Die Folien des Vortrags sind dem Protokoll beigelegt.

Nach kurzer Diskussion über die Repräsentativität der Umfrage merkt Herr Grobecker (B90/Die Grünen) an, dass aufgrund der Teilnehmerzahl repräsentative Ergebnisse vorliegen. Der Vortrag mache die Trends deutlich.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnisnahme.

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

<b>4.</b>	<b>Energetische Zielplanung und energiepolitisches Arbeitsprogramm des Kreises</b>
-----------	--

<b>375/2013</b>
-----------------

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Reiner Tippkötter von der Fa. Infas enermetric.

Herr Tippkötter erläutert anhand von Power-Point-Folien die energetischen Zielsetzungen sowie das energiepolitische Arbeitsprogramm des Kreises Warendorf, das in den kommenden Monaten und Jahren bearbeitet werden soll. Die Folien sind dem Protokoll beigelegt.

Herr Steiner (CDU) und Herr Heger (SPD) signalisieren eine Zustimmung zum vorgestellten Programm.

Herr Vöcking (DIE LINKE) hebt hervor, dass eine lokale Wertschöpfung wichtig sei. Hier würde die AWG sehr innovative Leuchtturmprojekte im Kreis durchführen.

Frau Nienkemper (FWG) sieht die Ziele sehr hoch angesetzt. Zur Finanzierung sehe sie noch offene Fragen.

Her Grobecker (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) schlägt vor, die Bürger des Kreises über niedrigschwellige Angebote, z.B. zum Thema Gebäudedämmung, anzusprechen. Auch sollte über Bürgerfonds für gezielte Projekte sowie die Fortbildung von Handwerkern im Bereich Energieberatung nachgedacht werden.

Herr Tippkötter dankt für diese Anregungen und will diese in die weiteren Überlegungen einbeziehen.

Frau Wilinski-Röhr und Herr Dr. Schöler (FDP) machen ihre Bedenken deutlich, die vorgestellte Zielsetzung zu erreichen. Sie befürchten eine zu hohe finanzielle Belastung des Kreises und der Gemeinden sowie der Bürgerinnen und Bürger.

KK Dr. Funke macht deutlich, dass es sich um sehr anspruchsvolle Ziele handle, der Kosten-Nutzen-Faktor hierbei jedoch beachtet worden sei.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass das Thema schon sehr lange diskutiert werde und der Diskussionsprozess in diesem Ausschuss schon sehr weit fortgeschritten sei. Die Finanzierbarkeit der Maßnahmen werde bei der Umsetzung jeder einzelnen Maßnahme berücksichtigt.

Da der Beschlussvorschlag in einen Beschluss über die energetische Zielplanung und in einen Beschluss über das energiepolitische Arbeitsprogramm geteilt ist, lässt der Vorsitzende über die Beschlussvorschläge einzeln abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**Beschlussvorschlag zur energetischen Zielplanung

:

Die folgenden quantitativen Klimaschutzziele werden beschlossen:

Zielsetzungen bis 2030

Energetische Zielsetzungen:

- Erzeugung des gesamten Stromverbrauchs im Kreis Warendorf durch erneuerbare Energien bis 2030
- Reduktion des Wärmebedarfs der Wirtschaft um 20 % von 2010 bis 2030
- Reduktion des Wärmebedarfs der Haushalte um 30 % von 2010 bis 2030

CO<sub>2</sub>-Zielsetzungen:

- Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen aus Strom auf null bis 2030
- Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen aus Wärme auf 60 % von 2010 bis 2030

Zielsetzungen bis 2050:

CO<sub>2</sub>-Zielsetzungen:

- Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen auf dem Kreisgebiet um 80 % (entsprechend den Zielen der Bundesregierung)

Zielsetzung für die Verwaltung:

- CO<sub>2</sub>-Neutralität der Verwaltungsgebäude im Eigentum des Kreises Warendorf bis 2020
- CO<sub>2</sub>-neutrale Kreisverwaltung Warendorf (für alle Gebäude, Anlagen und Fahrzeuge der Kernverwaltung) bis 2030

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen  
Ja 12 Nein 2 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag zum energiepolitischen Arbeitsprogramm

Das „Energiepolitische Arbeitsprogramm des Kreises Warendorf“ gemäß Anhang 2 wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen  
Ja 12 Nein 2 Enthaltung 0



<b>5.</b>	<b>Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/ Die GRÜNEN zur Situation der Aus- und Fortbildung von Handwerksmeistern/innen im Kreis Warendorf</b>	<b>376/2013</b>
-----------	---	-----------------

Unter Bezugnahme auf die vorliegende Tischvorlage beantwortet KLD Müller die Anfrage der Kreistagsfraktion des BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

Frau Grütner-Lütke dankt Herrn Müller für die Antworten und weist darauf hin, dass in der Arbeitswelt zunehmend qualifizierte Mitarbeiter fehlen. Auch Herr Grobecker sieht eine Notwendigkeit darin, die Weiterbildung von Gesellen zu forcieren.

KLD Müller schlägt vor, dass Thema in die Expertenrunde „Bildung und Wissenschaft“ zur Kreisentwicklungsplanung WAF 2030 aufzunehmen.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnisnahme.

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende um 12.00 Uhr die Sitzung.

Detlef Ommen  
Vorsitzender

Friedrich Gnerlich  
Schriftführer